



Hinweis: Passend für Fensterkuvert

Stadt Nürnberg
 Referat für Jugend, Familie und Soziales
 Abteilung Ref.V/2-1
 Frau Zimmermann
 Hauptmarkt 18
 90403 Nürnberg

Stadt Nürnberg

Referat für Jugend, Familie und Soziales

Sie erreichen uns
 Mo, Di, Do 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr
 Mi, Fr 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Tel.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 01
 Fax.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 10
 www.soziales.nuernberg.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg

Bearbeitungskennzeichen: (wird von der Stadt Nürnberg ausgefüllt)

Angaben zum/r Antragstellerin

Träger/Verein/Firma AWO Kreisverband Nürnberg			Rechtsform e.V.	
Ansprechpartner - Familienname Käßer		Vorname Anja-Maria		Anrede Frau
Straße Karl-Bröger-Str.		Hausnummer 9	Postleitzahl 90459	Ort Nürnberg
Telefon 0911-45060196	Telefax 0911-45060100	E-Mail anja-maria.kaesser@awo-nbg.de		
Der/die Antragsteller/in ist für das betreffende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Bei Erstantrag bitte Satzung bzw. andere konstitutionelle Unterlagen einreichen.				

Angaben zur Bankverbindung

Kontonummer / IBAN 6602270	Bankleitzahl / BIC 76050101
Kreditinstitut Sparkasse Nürnberg	Kontoinhaber (wenn nicht Antragsteller/in) AWO Kreisverband

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg.

Angaben zum Antrag

Haushaltsjahr/Förderzeitraum 2013	Betrag in Euro
Wurde bzw. wird bei anderen Geschäftsbereichen/Referaten/Dienststellen der Stadt Nürnberg ebenfalls ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gestellt? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, bei: Projekt- und Initiativenfonds; für Referate Kinder, Jugend, Familie und Migration+Integration	

Angaben zur Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme

1. Jugend-Engagement-Tage in Nürnberg: Into Aktion - Gemeinsam aktiv sein

Ort der Maßnahme

Nürnberg

Ansprechpartner/in für inhaltliche Rückfragen

Anja-Maria Käßer

kurze Erläuterung (ggf. Konzeption belegen)

Anlässlich der "Woche des bürgerschaftlichen Engagements" sollen in Nürnberg erstmalig "Jugend-Engagement-Tage" durchgeführt werden. Die Konzeption des Programms, der einzelnen Workshops, Informations- und Dankeveranstaltungen sowie der Befragung erfolgt gemeinsam mit SchülerInnen, Auszubildenden und jugendlichen Multiplikatoren in Jugendzentren, Vereinen und Jugendhäusern aus verschiedenen Stadtteilen. Der Kreisjugendring und das Kreisjugendwerk der AWO sind als Kooperationspartner eng in die konzeptionelle Arbeit eingebunden. Ziel ist es Jugendlichen in Nürnberg die Vielfalt der ehrenamtlichen

Art der Förderung Laufende institutionelle FörderungWird eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr beantragt? ja nein

Wenn ja, Begründung

 Projektarbeit

Beginn der Maßnahme

1.7.2013

Abschluss der Maßnahme

31.10.2013

Wer soll erreicht werden? (Zielgruppe – differenziert nach Alter und Geschlecht)

Jugendliche in Nürnberg zwischen 14 und 24 Jahren; Schulen, Ausbildungsbetriebe, Jugendhäuser; Einzelpersonen, Familien, Einrichtungen, Vereine und Organisationen, die vom bürgerschaftlichem Engagement Nürnberger Jugendlicher profitieren.

Was soll erreicht werden? (Ziele)

Die Durchführung der Jugend-Engagement-Tage und die Veröffentlichung und Präsentation der Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Projekt soll Jugendlichen in Nürnberg nicht nur die Vielfalt der ehrenamtlichen Möglichkeiten demonstrieren und Vernetzungsmöglichkeiten bieten. Absicht ist es, Interesse an konkreten ehrenamtlich Tätigkeiten im Team zu wecken und zum zu Mitmachen motivieren. Das Projekt ist darauf ausgelegt, das Image von ehrenamtlichem Engagement bei Jugendlichen zu verbessern. Bisher nicht aktive Jugendliche sollen im Team in Projekte und Einrichtungen vermittelt werden, die

Wie ist die Zielerreichung messbar? (Kennzahlen)

Indikatoren:

- Eine repräsentative Umfrage kann bei 100 Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren durchgeführt und ausgewertet werden.
- Aus jedem Stadtteil nimmt mind. ein Kooperationspartner am Projekt teil. Mindestens 50 Jugendliche bzw. 8-10 ehrenamtlich getragene Teams können gewonnen werden.
- Durch das Projekt werden außerdem zum ersten Mal die Jugend-Engagement-Tage in Nürnberg ins Leben

Folgende Anlagen sind beigelegt: (z.B. Mietverträge, Konzepte, etc.)

Detaillierteres Konzept und Finanzplan

Bereits erhaltene Zuwendungen

Haben Sie in den vergangenen Jahren für diesen oder einen ähnlichen Zweck bereits eine Zuwendung erhalten?		
Zuwendungsgeber	Jahr der Zuwendung	Betrag in Euro
<input type="checkbox"/> Stadt Nürnberg, Ref. für Jugend, Familie und Soziales		
<input type="checkbox"/> Stadt Nürnberg,		
<input type="checkbox"/> Bezirk Mittelfranken		
<input type="checkbox"/> Freistaat Bayern		
<input type="checkbox"/> Sonstiges, (Stiftungen o.ä.)		

Kassen-/Kontenbestand

Kassen-/Kontobestand zum 31.12. des Vorjahres:	
---	--

Der beiliegende Gesamtkosten- und Finanzierungsplan ist zur Erstellung der Kalkulation der zu fördernden Maßnahme gedacht. Es ist zu beachten, dass der vorgelegte Gesamtkosten- und Finanzierungsplan als verbindlich erachtet wird und der später vorzulegende Verwendungsnachweis in der gleichen Gliederung wie der Gesamtkosten- und Finanzierungsplan zu erstellen ist.

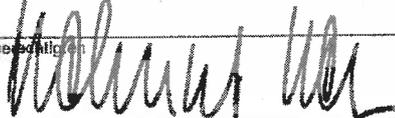
Der Nachweis der bestimmungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwendung der Mittel ist vom Zuwendungsempfänger / der Zuwendungsempfängerin zu erbringen. Dieser Verwendungsnachweis besteht aus

- dem Sachbericht, unter anderem mit Kennzahlen (z. B. Besucher, Öffnungstage, Anzahl der Vorstellungen, etc.) und
- dem zahlenmäßigen Nachweis.

Mit Unterschrift wird bestätigt, dass der Antragsteller / die Antragstellerin sich bei Annahme der Zuwendung damit einverstanden erklärt,

- den Dienststellen der Stadt Nürnberg das Recht einzuräumen, die dem Bewilligungszweck entsprechende Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in die Bücher und Belege sowie durch örtliche Besichtigung zu prüfen,
- dass dem Zuwendungsempfänger / der Zuwendungsempfängerin aus der wiederholten oder regelmäßigen Gewährung freiwilliger Zuwendungen kein Rechtsanspruch erwächst und dass die Ausweisung von Zuwendungen im städtischen Haushaltsplan die Stadt Nürnberg nicht zur Gewährung von Zuwendungen verpflichtet, und
- dass die angegebenen Daten – unter Berücksichtigung des Datenschutzes – gespeichert werden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Es wird die Verpflichtung eingegangen, Änderungen der vorstehenden Angaben der Zuwendungsgeberin (Geschäftsbereich/Referat/Dienststelle einsetzen) unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum, Unterschrift des/der Antragstellers/in bzw. Vertretungsbeauftragten
Nürnberg, 4.6.13 

Gesamtkosten- und Finanzierungsplan

1	Einnahmen	Betrag in Euro
1.1	Betriebseinnahmen (z.B. Eintritt, Verkaufseinnahmen, etc.)	
1.2	Zuwendungen öffentliche Hand	
	Stadt Nürnberg:	
	Bezirk:	
	Land:	
	Kirche:	
	Weitere:	
1.3	Zuwendungen Dritter (nicht öffentliche Hand)	
	Sponsoring:	
	Spenden:	
	Stiftungen: Anteiliger Zuschuss Aktion Mensch für Projekt JETZT	6.170,00
	Sonstiges:	
1.4	Finanzeinnahmen (z.B. Zinserträge)	
1.5	Eigenmittel	1.009,00
	Summe der Einnahmen:	7.179,00

2	Ausgaben	Betrag in Euro
2.1	Personalausgaben	3.364,00
2.2	Sachkosten	
	Honorare (weitere Gliederung bitte selbst vornehmen)	3.998,00
	Sachkosten	2.370,00
	Mieten	900,00
2.3	Finanzausgaben (z.B. Zinsaufwendungen)	
2.4	Sonstiges:	
	Summe der Ausgaben:	10.632,00

3	Gegenüberstellung	Betrag in Euro
	Summe der Einnahmen:	7.179,00
	Summe der Ausgaben:	10.632,00
	Abschlussergebnis:	3.453,00

4	Beantragung	Betrag in Euro
	Bei der Stadt Nürnberg werden hiermit beantragt:	3.453,00

Stadt Nürnberg - Referat für Jugend, Familie und Soziales
Projekt- und Initiativenfonds
Anlage 1: Projektbeschreibung

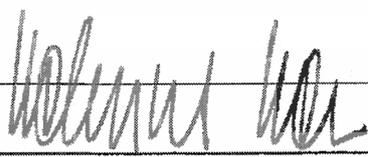
Antragsteller: AWO Kreisverband Nürnberg e.V.

Antragsdatum: 4. Juni 2013

<u>Projektbeschreibung</u>	Bearbeitungsvermerk, bitte nicht ausfüllen
<u>Projektbezeichnung</u> Jugend-Engagement-Tage: „Into Action“- Gemeinsam Aktiv sein	
<u>Beschreibung der Aktivitäten</u> Aktivität 1: Konzeption der 1. Jugend-Engagement-Tage in Nürnberg zur „Woche des ehrenamtlichen Engagements“. Die Konzeption des Programms, der einzelnen Workshops, Informations- und Dankeveranstaltung sowie Befragung erfolgt gemeinsam mit SchülerInnen, Auszubildenden und jugendlichen Multiplikatoren in Jugendzentren, Vereinen und Jugendhäusern aus verschiedenen Stadtteilen. Der Kreisjugendring und das Kreisjugendwerk der AWO sind als Kooperationspartner eng in die konzeptionelle Arbeit eingebunden. Aktivität 2: Durchführung der 1. Nürnberger Jugend-Engagement-Tage im Rahmen der Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2013. Die Jugend-Engagement-Tage werden in Kooperation mit dem Kreisjugendwerk und dem Kreisjugendring durchgeführt und beworben. Im Rahmen des gesamten Projektes und während der Jugend-Engagement-Tage: <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung verschiedener Workshops für interessierte Jugendlichen sowie Anerkennungsveranstaltungen für ehrenamtlich aktive Jugendliche • Entwurf einer Befragung zusammen mit jugendlichen Multiplikatoren, um Erwartungen, Erfahrungen und Ziele von Jugendlichen zum Thema „ehrenamtliches Engagement“ zu eruieren • Präsentation der Ergebnisse und im Projekt entwickelten Ideen sowie Motivationsstrategien zur Gewinnung von jungen Ehrenamtlichen auf den Jugend-Engagement-Tagen • Vereinbarungen mit Kooperationspartnern die passende Einsatzmöglichkeiten anbieten • Bekanntmachen von Projekten, Einsatzfeldern und Mitmachmöglichkeiten • Erstgespräche, Matching und Vermittlung von passenden ehrenamtlichen Tätigkeiten an interessierte Teams von Jugendlichen • Angebot eines Forums zur Vernetzung von aktiven und interessierten Jugendlichen • Entwicklung von ehrenamtlich getragenen Projektideen mit Jugendlichen Aktivität 3: Publizieren der Jugend-Engagement-Tage in den lokalen Medien und über das Netzwerk bürgerschaftliches Engagement; Ankündigung im Rahmen des	

<p>Programmes zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements</p> <p>Aktivität 4: Begleitung von ehrenamtlichen Teams bei der Aufnahme neuer Projekte</p> <p>Aktivität 5: Etablierung einer „Koordinationsstelle für junges Ehrenamt“</p>	
<p><u>Übergeordnete Zielsetzung</u></p> <p>Die AWO möchte mit dem Projekt Jugend-Engagement-Tage: „Into Action“ das ehrenamtliche Engagement bei Jugendlichen in Nürnberg stärken und junge Menschen für Ehrenamt begeistern. Mit dem Projekt und den in diesem Rahmen statt findenden Jugend-Engagement-Tagen soll vor allem das Image von Ehrenamt bei Nürnberger Jugendlichen aufgewertet und freiwilliges Engagement als sinnvoll und „cool“ aufgezeigt werden! Jugendlichen in Nürnberg soll deutlich werden, dass ehrenamtliches Engagement nicht nur unsere Gesellschaft bereichert, sondern auch Spaß macht und Anerkennung außerhalb des Leistungsdrucks von Schule und Ausbildung bringt! In einem ehrenamtlichen Einsatz können Jugendliche ihre persönlichen Fähigkeiten und Stärken ausprobieren und neue Kontakte knüpfen können. Auch Verantwortung für Mitmenschen zu übernehmen, verbesserte soziale Kompetenzen und eine echte Verantwortung für Arbeit übertragen zu bekommen, sind Bestandteile von ehrenamtlichem Engagement. Zudem kann das "junge Ehrenamt" nicht nur eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, sondern auch ein wertvoller Einblick in andere Lebensräume und in ein neues oder zukünftiges Berufsfeld sein. Verschiedene ehrenamtlich getragenen Projekte, Tätigkeitsfelder und Mitmachmöglichkeiten für engagementinteressierte Jugendliche von 14 bis 24 Jahren, sollen im Rahmen des Projektes bekannt gemacht und vernetzt werden. Ziel ist es letztlich, dass Nürnberger Jugendliche im Anschluss an die Jugend-Engagement-Tage in verschiedenen Teams vermehrt ehrenamtliche Aktivitäten aufnehmen.</p>	
<p><u>Zielgruppe</u></p> <p>Jugendliche in Nürnberg zwischen 14 und 24 Jahren; Schulen, Ausbildungsbetriebe, Jugendhäuser; Einzelpersonen, Familien, Einrichtungen, Vereine und Organisationen, die vom bürgerschaftlichem Engagement Nürnberger Jugendlicher profitieren</p>	
<p><u>Was soll durch das Projekt konkret erreicht werden ? / Beabsichtigte Wirkungen</u></p> <p>Die Durchführung der Jugend-Engagement-Tage und die Veröffentlichung und Präsentation der Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Projekt soll Jugendlichen in Nürnberg nicht nur die Vielfalt der ehrenamtlichen Möglichkeiten demonstrieren und Vernetzungsmöglichkeiten bieten. Absicht ist es, Interesse an konkreten ehrenamtlich Tätigkeiten im Team zu wecken und zum zu Mitmachen motivieren.</p> <p>Das Projekt ist darauf ausgelegt, das Image von ehrenamtlichem Engagement bei Jugendlichen zu verbessern. Bisher nicht aktive Jugendliche sollen im Team in Projekte und Einrichtungen vermittelt werden, die ehrenamtlicher Unterstützung bedürfen. Zudem sollen gemeinsam neue ehrenamtlich getragene Projekte initiiert werden, die sich für das Gemeinwohl einsetzen.</p>	
<p><u>Maßnahmen zur Überprüfung der Wirksamkeit / Überlegungen zur Nachhaltigkeit</u></p> <p>Indikatoren:</p>	

<ul style="list-style-type: none"> • Eine repräsentative Umfrage kann bei 100 Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren durchgeführt und ausgewertet werden. • Aus jedem Stadtteil nimmt mind. ein Kooperationspartner am Projekt teil. Mindestens 50 Jugendliche bzw. 8-10 ehrenamtlich getragene Teams können gewonnen werden. • Durch das Projekt werden außerdem zum ersten Mal die Jugend-Engagement-Tage in Nürnberg ins Leben gerufen, um das Thema „Jugend und Engagement“ in die Öffentlichkeit und in die Köpfe der Stadtgesellschaft zu rücken. • Der Projektverlauf und die Projektergebnisse sowie die Jugend-Engagement-Tage werden in den lokalen Medien publiziert und über das Netzwerk Bürgerschaftlichen Engagement der Stadt Nürnberg veröffentlicht. <p>Nachhaltiges Ziel des Projektes ist es, ein verlässliches Netzwerk für junges Ehrenamt in Nürnberg aufzubauen. Dieses kann langfristig in die AWO-Ehrenamtsstrukturen eingebunden werden. Gut funktionierende und durch die AWOtheke verankerte Strukturen der Ehrenamtsarbeit ermöglichen eine Erweiterung um den Bereich junges Ehrenamt. Aktuell ist dieser Bereich bei der AWO im Projekt JETZT, gefördert durch Aktion Mensch bis Ende 2013 angesiedelt. Langfristig wird eine etablierte Koordinierungsstelle für junges Ehrenamt angestrebt um Engagementmöglichkeiten für junge Menschen in Nürnberg anzubieten und mit Netzwerkpartnern zu entwickeln. Gezielte Gremienarbeit und eine Einbindung in die sozialen Strukturen vor Ort z.B. in das Nürnberger Netzwerk für Bürgerschaftliches Engagement verleihen dem Projekt eine Anerkennung, die für eine gut funktionierende Koordinierungsstelle für junges Ehrenamt eine wichtige Voraussetzung sind.</p>	
<p><u>Projektbeginn / Projektende</u> 1.7.2013-31.10.2013</p>	
<p><u>Ort der Durchführung des Projektes / Räumlicher Bezug (z. B. Stadtteile, Einrichtungen)</u> Schließt alle Stadtteile Nürnbergs mit ein</p>	
<p><u>Kooperationspartner</u> Bemühungen, um weitere Partner wie etwa Stiftungen für die Jugend-Engagement-Tage zu gewinnen laufen.</p>	
<p><u>Weitere Angaben / Ergänzungen</u></p>	



Nürnberg 4. Juni 2013
Ort Datum

Helmut Herz, Geschäftsführer

**Stadt Nürnberg - Referat für Jugend, Familie und Soziales
Projekt- und Initiativenfonds**

Antrag – Anlage 2: Kosten und Finanzierung

Projektbezeichnung: Jugend-Engagement-Tage: „Into Action“ – Gemeinsam aktiv sein
 Antragsteller: AWO Kreisverband Nürnberg
 Antragsdatum: 04.06.2013

A U S G A B E N			Antrags- summe
01.07.2013 - 31.10.2013			
Personalkosten (Eigenanteil+ Zuschuss d. Stiftung)			
ProjektkoordinatorIn (SozialpädagogIn und Koordination)(8 Wochenstunden; Entg.gr. 9/5)*			3.364 €
Honorare			
Honorare für 5 Referenten für Workshops*			2.000 €
Honorar und Fahrtkosten für Workshop des Tugendprojektes*			1.050 €
Honorar für WS „Weckworte“ (Poetry Slam)			448 €
Honorare für zwei Referenten des Kreisjugendringes			500 €
Sachkosten			
Getränke und Snacks für Workshops und Ehrenamtlichentreffen*			250 €
Fahrtkosten			170 €
Bürobedarf, Schulungsmaterialien etc.			300 €
Layout und Druckkosten für Flyer/Plakate*			450 €
Catering f. Danke-Fest*			1.200 €
Mieten			
Raummiete für Danke-Fest*			500 €
Raummieten f. JugendENGAGEMENTtage			400 €
GESAMT			10.632 €
Einnahmen aus Projekt JETZT (anteiliger Zuschuss von Aktion Mensch)			6.170 €
Eigenanteil (30% der Personalkosten)			1.009 €
Förderung durch den Projekt- und Initiativenfonds			3.453 €

*die gekennzeichneten Personal und Sachkosten sind über das AWO-Projekt JETZT zu 70% von Aktion Mensch gefördert